

Hauptidentität

Von: "Regina Lienke" <regina.lienke@googlemail.com>
An: <institut@umh.at>
Gesendet: Samstag, 09. Dezember 2006 23:32
Betreff: Erfahrungsbericht über die Wirkung der UMH-Scheibe mit 30 cm Durchmesser

Erfahrungsbericht über die Wirkung der 30cm UMH-Scheibe vom 9.12.2006

Wohnhaft mitten in der Grossstadt München fühlte ich mich den dort aufgestellten Sende- und Empfangsmasten, Handystrahlen und den in nächster Nähe befindlichen Forschungs- und Versuchsstätten der Grossfirmen Siemens und Infineon nahezu schutzlos ausgeliefert.

Lange Jahre litt ich unter depressiven Zuständen, gekoppelt mit Müdigkeit und Antriebslosigkeit, was sich auch körperlich ausdrückte: Gelenksbeschwerden und häufige Schulterverspannungen, die zu Migräne führten, waren Folge des Stresses, der auch durch die Elektromogbelastung entstand.

Seit Anfang Juni diesen Jahres befindet sich ein UMH-Energetisator mitten in unserer Wohnung.

Er hat einen Durchmesser von 30 cm, besteht aus Siliciumoxid und entfaltet mit seinem eingravierten Kreuz eine nicht zu übersehende Wirkung. Besser müsste es heißen: zu überspürende Wirkung, denn der Effekt liegt v.a. im Bereich des Gefühls und der Empfindung.

Sicherlich ist nicht alle positive Veränderung allein auf die Anwesenheit der UMH-Scheibe zurückzuführen, jedoch ist folgendes deutlich spürbar: Alle Familienmitglieder, mein Mann, 3 Kinder und ich sind deutlich weniger gestresst, obwohl die Belastungen eher zugenommen haben.

Wir haben mehr Kraft und Energie für die Bewältigung unserer Aufgaben.

Depressionen und Migräne ade!

Das bringt natürlich mehr Freude am Leben, mehr Freude am Miteinander und alles in allem ein positives Lebensgefühl.

Fazit

Daher ist diese "einfache" Scheibe eine enorme Hilfe und äußerst empfehlenswert für Jedermann!

Eine einmalige Investition, die sich - im wahrsten Sinne des Wortes - dauerhaft positiv auf das ganze weitere Leben auswirkt.

Dies ist der Grund, weshalb ich möglichst viele Menschen an meinen beglückenden Erfahrungen dankbar teilnehmen lassen möchte.

Herzlichst

Regina Lienke